

"Viva Colonia"- Tönnisberger Fahrt ins Lila 2024

Kölsche Schiffstour in der Stadt mit K und die "unglaubliche Reise in einem verrückten Bus"

Getreu dem Hühner-Hit "Do sin mer dabei, dat es prima- Viva Colonia" lautete am 28. September 2024 für die KG "Die Tönnisberger" e.V. die Feier-Parole, denn der Bürgerverein zur Förderung des Siegburger Karnevals startete wieder eine "Fahrt ins Lila". Auserkorenes Ausflugsziel war in diesem Jahr die nahegelegene Domstadt Köln.



Für diese Tour hatte Geschäftsführerin und Schatzmeisterin Elisabeth Ostmann ein tolles und abwechslungsreiches Tagesprogramm vorbereitet. Fröhlich traf sich die närrische Reisegruppe mit Gästen am Siegburger ICE-Bahnhof. Bedauerlicherweise mussten einige der gemeldeten Mitfahrer krankheitsbedingt kurzfristig wieder absagen.

Mit der Bahn fuhren die Ausflügler dann zum Kölner Hauptbahnhof. Dort angekommen ging es weiter am Kölner Dom und Musical-Dome vorbei, mit einem gemütlichen Spaziergang an der Rheinpromenade entlang, wo auch zeitgleich ein größerer Flohmarkt stattfand, Richtung Schiffsableger.

Hier wartete bereits das Motorschiff "RheinFantasie" der Köln-Düsseldorfer-Personenschiffahrt, für eine interessante Panorama-Stadtrundfahrt auf Vater Rhein, auf die jecken Teilnehmer der "Tönnisberger".



Auf dem sanften Wasser des Flusslaufs konnte man während der einstündigen Bootstour von Bord aus eine besondere Perspektive auf die Skyline der Rheinmetropole erleben.



Während der Fahrt genossen die Karnevalisten bei Kaffee und kühlen Getränken das atemberaubende Altstadtpanorama und die schönen Highlights der Stadt, wie den Kölner Dom, das

Lindt Schokoladenmuseum, das Deutsche Sport- und Olympia Museum, die Historische Senfmühle sowie den restaurierten Rheinauhafen mit den berühmten, imposanten Kranhäusern. Ebenso bemerkenswert waren die zahlreichen historischen Brücken und Sehenswürdigkeiten uferseits. Gleichzeitig lieferte der Audioguide auf der "RheinFantasie" -rheinauf- und abwärts- wichtige Informationen und unterhaltsame Einblicke zur Stadtgeschichte.



Zurück an der Anlegestelle steuerte die Reisegruppe zur Mittagspause die "Brauerei zur Malzmühle" an.



Hier verwöhnte die Küche die Teilnehmer mit deftigen Kölschen Spezialitäten zu leckerem Kölsch und Softdrinks.



Danach stand ein extrem origineller Höhepunkt des Ausflugs an. Unter dem Motto "Lachen und Lernen- Entdecken Sie die Stadt auf lustige Art und Weise" standen 90 Minuten geballter Spaß während der Comedy-Städtetour in einem fahrenden Reisebus auf dem Programm.

Seit 2007 beweist Comedian und Schauspieler Cem Ali Gültekin, fernsehbekannt aus diversen Tatort-Folgen und der Krimi-Serie "Nord bei Nordwest" sowie der Streaming-Serie "Jerks" mit seiner Geschäftsidee, dass eine Sightseeing-Tour alles andere als langweilig und verstaubt sein muss.

Unter Leitung von Reiseführerin und professioneller Comedienne Jessica Sinapi bot sich im vollbesetzten ComedyBus ein kurzweiliges innovatives Entertainment-Erlebnis. Gewürzt mit vielen servierten Pointen und frechen Gags, lustigen Anekdoten über die Eigenarten der Kölner Einwohnerschaft, witzigen Kostümierungen, rasanten Trinkspielen, kölschen Stimmungsklassikern und Schunkelattacken blieb bei den "Humorhungrigen" während des knatschverdöschten City-Rundkurses durch sämtliche Veedel der "Stadt mit K" natürlich vor Lachen kein Auge trocken.

Nach der Comedy-Tour kehrten die "Lila-Weißen" zum Abschluß zu Kölsch, antialkoholischen oder zu coffeinhaltigen Getränken nochmals in der Altstadt-Gastromie ein, bevor man wiederum bestens amüsiert die Rückfahrt nach Siegburg antrat.